

# F O R T

# D

# L

# E

# E

# E

# L

# E

# BI



Seminare für  
Physiotherapeuten  
und  
Heilpraktiker

2020

# LDUNG

# Fortbildungsprogramm 2020

## JANUAR 2020

Fascienkonzept nach Bargfeldt Teil 1	10.-12. Januar
Sympathicus Therapie nach Dr. Heesch	25. -26. Januar

## FEBRUAR 2020

Spiegeltherapie in der Rehabilitation	1. Februar
Osteopathieausbildung Parietal BWS-Rippen	6. – 9. Februar
Spiraldynamik Einführungskurs WS-Therapie bei lumbalen Beschwerden	22. Februar

## MÄRZ 2020

CMD Kiefergelenk – Diagnostik und Therapie	14.-15. März
Fascienkonzept nach Bargfeldt Teil 2	27.-29. März

## APRIL 2020

Osteopathische Ketten in der Physiotherapie	24.-26. April
Viszerale, craniale u. Parietale Zusammenhänge verstehen und behandeln	

## MAI 2020

Osteopathieausbildung Viszeral Oberbauch	7.-10. Mai
--	------------

## JUNI 2020

Osteopathieausbildung Craniosacrale Therapie	11.-14. Juni
--	--------------

## AUGUST 2020

Osteopathieausbildung Parietal HWS-Schulter	20.-23. August
---	----------------

## SEPTEMBER 2020

Neuromobilisation	5.-6. September
Hand- und Fußreflexzonentherapie Einführungskurs	25.-26. September

**OKTOBER 2020**

Osteopathieausbildung  
Viszeral Teil Thorax u. Extremitäten

10.-14. Oktober

**NOVEMBER 2020**

Hand- und Fußreflexzonen-therapie Aufbaukurs 13. - 14. November

**DEZEMBER 2020**

Osteopathieausbildung Craniosacrale Therapie

3.-6. Dezember

Inga Meeder-Dresrüsse  
Gütersloher Str. 360  
33649 Bielefeld  
fon ( 05 21) 48 92 20  
fax ( 05 21) 4 88 91 46

email: [info@physiotherapie-meeder.de](mailto:info@physiotherapie-meeder.de)  
[www.physio-zentrum-ummeln.de](http://www.physio-zentrum-ummeln.de)

## Faszienkonzept nach Bargfeldt Teil 1

### Fasziale Ketten: Befund und Behandlung

#### Kursinhalte:

- Vorstellung der verschiedenen faszialen Hüllen
- Behandlung der ventralen und dorsalen Faszienketten mit dynamischen Techniken
- Behandlung der lateralen und zentralen Röhre
- Behandlung der intercranialen Faszien
- Dieser Kurs soll eine Bereicherung für den faszieninteressierten Therapeuten sein.
- Haben Sie viele Patienten mit komplexen Beschwerdebilder?
- Dann wäre diese Methode eine Möglichkeit erfolgreicher zu arbeiten

**Kurstermin :** Fr. 10. Januar - So. 12. Januar 2020

**Kursleiter:** Udo Bargfeldt– Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker, Osteopath (D:f.O), Fascien-Therapeut, Dozent f. Anatomie, Biomechanik u. Manuelle Therapie

**Kursgebühr:** 260,00€

**Kurszeiten:** Fr. 15:00 – 19:00 Uhr Sa. 9:00 – 18:00Uhr  
So. 9.00 – 16.00Uhr

**Fortbildungspunkte:** 23

## Faszienkonzept nach Bargfeldt Teil 2

### Fasziale Ketten: Befund und Behandlung

**Kurstermin :** Fr. 27. März - So. 29. März 2020

**Kursleiter:** Udo Bargfeldt– Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker, Osteopath (D:f.O), Fascien-Therapeut, Dozent f. Anatomie, Biomechanik u. Manuelle Therapie

**Kursgebühr:** 260,00€

**Kurszeiten:** Fr. 15:00 – 19:00 Uhr Sa. 9:00 – 18:00Uhr  
So. 9.00 – 16.00Uhr

**Fortbildungspunkte:** 23

## Sympathikus-Therapie nach Dr. Heesch®

Lokale chronische Erkrankungen erfolgreich therapieren

### Teil 1: Bewegungssystem

Hätten Sie gerne mehr Erfolg bei der Behandlung der Extremitäten? Mit der Sympathikus-Therapie lernen Sie eine neue Herangehensweise bei lokalen chronischen Störungen der oberen und unteren Extremität kennen, da nicht wie üblich die Erkrankung, sondern die Ursache ihrer Chronifizierung behandelt wird.

Das Sudeck-Syndrom steht sinnbildlich für eine Heilungsstörung mit vegetativer Komponente. Erstaunlicherweise haben viele chronische Erkrankungen der oberen und unteren Extremität etwas mit dem Sudeck-

Syndrom gemeinsam. Sie stellen praktisch einen kleinen Sudeck dar. Warum das so ist? Darum geht es in diesem Kurs:

Das vegetative Nervensystem spielt bei der Entstehung von lokalen chronischen Erkrankungen, auch des muskulo-skeletalen Systems, eine Rolle die bisher nicht bekannt war. Es regelt nicht nur die Funktion innerer Organe und Drüsen, sondern spielt ebenfalls eine große Rolle bei der Regeneration des Bewegungssystems. Die Aufgabe fällt dem Sympathikus zu. Kann er aber nicht abschalten und ist dauerhaft aktiv, können sich Gewebe des Bewegungsapparates nicht regenerieren. Diese Situation entsteht, wenn durch Wirbelblockaden der Sympathikus im Grenzstrang direkt irritiert wird. Lokale Störungen der Trophik sind die Folge. Diese Irritationen können – je nach Höhe im Grenzstrang – den Ausbruch unterschiedlichster Erkrankungen verursachen, welche dann auf dem Boden der gestörten Trophik entstehen.

Beispiele sind: Schulter-Arm-Syndrom, Epicondylitis, Störungen im Bereich der Hände, Becken- und Knieschmerzen, Achillodynie und Fersenschmerzen, nächtliche Wadenkrämpfe, Restless-legs-Syndrom u.a.

Im Praxisteil werden manuelle Techniken an der Wirbelsäule geübt und mit einer Reflexpunktbehandlung an entsprechenden Tenderpoints kombiniert..

**Kurstermin :** 25.- 26. Januar 2020

**Kursleiter:** H. van Buynder

**Kursgebühr:** 270,00 € (inbegriffen ist immer ein Skript und ein Starter-Set Therapiestift, Poster).

**Kurszeiten:** Sa. 9:30 – 18:00Uhr So. 9.00 – 16.00Uhr

**Fortbildungspunkte:** 16

# Spiegeltherapie in der Rehabilitation

Spiegeltherapie ist eine relativ einfach anwendbare Therapiemethode, bei der Patienten vor einem parallel zu ihrer Körpermitte angeordneten Spiegel sitzen, der den direkten Blick auf die betroffene Extremität verhindert. Beim Blick in den Spiegel entsteht für Patienten der Eindruck von zwei intakten Extremitäten. Diese visuelle Täuschung wird therapeutisch eingesetzt, um positive Effekte auf die Motorik, Wahrnehmung oder Schmerzen der Betroffenen zu bewirken. Die Spiegeltherapie wird bei verschiedenen Krankheitsbildern eingesetzt. Hierzu gehören der Schlaganfall, Phantomschmerzen nach Amputationen, das komplexe regionale Schmerzsyndrom und andere chronische Schmerzsyndrome. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden innerhalb des Seminars ebenso besprochen, wie die praktische Umsetzung der Therapie. Zusätzlich wird eine innovative Erweiterung der klassischen Spiegeltherapie in Form einer ‚Tele-Spiegeltherapie‘ vorgestellt, über die das wichtige Eigentaining der Patienten deutlich verbessert werden kann.

## Inhalte:

### A. Grundlagen für die Anwendung der Telerehabilitation

Aktuelle klinische Behandlungsprotokolle Schlaganfall, Phantomschmerz und CRPS

### B. Theoretisch-wissenschaftlicher Hintergrund zur Telerehabilitation

Relevanz des Eigentrainings bei chronische Erkrankungen

- Evidenz für Telemonitoring und Telerehabilitation
- Nutzerzentrierter Entwicklungsprozess der Telereha: Anforderungsanalyse, Prototyping, User centered design, Usability
- Studienergebnisse der klinischen Studie
- Ergebnisse Prozessevaluation: Akzeptanz, Nutzererfahrungen

### C. Implementierung der Telereha in die Praxis

- Praktische Demonstration Telereha: Patient-Therapeut-Interaktion
- Praktische Übungen der Teilnehmer
- Organisatorischer Ablauf: u.a. Beantragung Kostenübernahme,
- Rechnungsstellung, Ablauf Zuweisung der Patienten, Therapeutennetzwerk

## Methoden/Arbeitsweisen

Powerpoint-Präsentationen, Fallbeispiele, Eigenständiges Arbeiten mit dem Spiegel und Tablet für die Telereha, Gruppendiskussion.

Zielgruppen: ET, PT, Ä

Kurstermin : 1. Februar 2020

Kursleiter: Andreas Rothgangel/ MSc. PT ZUYD University of Applied Sciences, Heerlen/Niederlande

Kursgebühr: 140,00 € (inbegriffen ist immer ein Skript und ein Starter-Set Therapiestift, Poster).

Kurszeiten: Sa. 9:30 – 16:30 Uhr

Fortbildungspunkte: 8

# Spiraldynamik® Einführungskurs – WS-Therapie bei lumbalen Beschwerden

Der Spiraldynamik® Einführungskurs ist die beste Möglichkeit, Spiraldynamik® in Theorie und Praxis kennen zu lernen.

Erleben Sie Ihre eigene Bewegungsvielfalt als Geniestreich der Natur mit Entfaltungspotential. Entdecken Sie neue Perspektiven in der Therapielandschaft.

## Kursziel

- Sie bekommen einen praxisbezogenen Einblick in das Bewegungs- und Therapiekonzept der Spiraldynamik®
- Sie können die Pathologien der LWS im gesamtanatomischen Kontext beurteilen
- Sie leiten aus diesem Kontext das therapeutische Vorgehen ab

## Kursinhalt

In der Form der Wirbelsäule steckt das Geheimnis von 6 Millionen Jahren Bewegungsentwicklung. Schwerkraft und Fortbewegung auf zwei Beinen haben Spuren hinterlassen. Spiraldynamik® geht diesen auf den Grund, beleuchtet die anatomisch faszinierende Bauweise und entwickelt konkrete Antworten für Bewegungspraxis und Therapie - sichtbar, nachvollziehbar und umsetzbar. Knickstellen stressen die Wirbelsäule unnötig. Die Bandscheiben sind die ersten Strukturen, die unter Druck geraten, die Facettengelenke leiden als nächste. Doch die eigentlichen Ursachen sind meist nicht dort, wo es weh tut: Sie finden sich in unbeweglichen Hüften und einem starren Thorax. Die Rehabilitation definiert sich durch die Biomechanik: 3D-Bewegungsverhalten und axiale Stabilität durch Entspannung sind die Leitplanken der Reha-Strategie.

**Kurstermin :** 22. Februar 2020

**Kursleiter:** Hilke Engel-Majer & Markus Majer , PTs, HPs, Dozenten der Spiraldynamik®

**Kursgebühr:** 140,00 €

**Kurszeiten:** 9:00 – 17:00 Uhr

**Fortbildungspunkte:** 8

# **CMD Kiefergelenk – Diagnostik und Therapie**

Die Craniomandibuläre Dysfunktion und ihre funktionellen Beziehungen

Ziel dieses vorwiegend praktischen Kurses (40% Theorie, 60% Praxis) ist das Erkennen von klinischen Mustern und das Erlernen der Anwendung von Techniken, sowohl zur Befunderhebung, als auch zur Behandlung des Kiefergelenks. Weitere Strukturen werden im Rahmen eines offenen Denkmodells (Clinical Reasoning) und anderer aus dem Kaltenborn-Evjenth-Konzept bekannter Gesichtspunkte mit einbezogen.

Am ersten Tag werden Schmerzmechanismen der relevanten Strukturen am Kiefergelenk erklärt. Weiter werden die Funktionen des Kiefergelenks u. seine neurophysiologischen, biomechanischen u. funktionellen Beziehungen zur HWS u. die subjektive Befunderhebung besprochen. Die praktische Anwendung der Untersuchungstechniken wird verfeinert. Tests zur Differenzierung gegenüber anderer Strukturen werden demonstriert und geübt.

Während des zweiten Tages werden die Behandlungstechniken am Kiefergelenk vorgestellt und geübt.

**Kurstermin :** 14.- 15. März 2020

**Kursleiter:** William Kuster –PT-Manualtherapeut

**Kursgebühr:** 210,00 €

**Kurszeiten:** Sa. 9:00 – 17:00Uhr So. 9.00 – 15.00Uhr

**Fortbildungspunkte:** 16

# **Osteopathische Ketten in der Physiotherapie**

-Viszerale, craniale & parietale Zusammenhänge verstehen und behandeln

**Kurs:** Der Kurs richtet sich an interessierte Physiotherapeuten, die motiviert sind, die osteopathische Sichtweise in ihre Therapiekonzepte zu integrieren. Mit einem kleinen Einblick in die anatomischen Grundlagen und den resultierenden Zusammenhängen zwischen der viszeralen, parietalen, faszialen und neuronalen Anatomie werden osteopathische Ketten erarbeitet. Das Erkennen und Behandeln dieser Verkettungen steht im Vordergrund des Seminars und bietet weitere Therapiemöglichkeiten, die das Viszerum und Cranium in die klassische physiotherapeutische Behandlung mit einbezieht.

**Inhalte:**

- Anatomische Grundlagen der viszeralen, parietalen und cranialen Osteopathie
- Anatomische Verbindungen herstellen und verstehen
- Erarbeiten von möglichen Ursache-Folge-Ketten

**-Praxis:**

Untersuchungen, Schnelltests in der Viszeralen, Cranialen und Parietalen Einführung in Inhibitionstests

Behandlungsmöglichkeiten in der Viszeralen, Cranialen und Parietale und ihrer Zusammenhänge



Behandlung häufig bestehender Funktionsketten  
Osteopathische Herangehensweise an bestimmte häufig auftretende Krankheitsbilder: Beispiele aus der Praxis: z. B, Kopfschmerzen, Schulter-Nackenbeschwerden, Sodbrennen

**Kurstermin :** 24.-26. April 2020  
**Kursleiter:** Janina Seidel-PT, Heilpraktikerin, Osteopathin  
**Kursgebühr:** 280,00 €  
**Kurszeiten:** Fr. 15:00 – 19:00 Uhr Sa. 9:00 – 18:00Uhr  
So. 9.00 – 16.00Uhr  
**Fortbildungspunkte:** 23

## Mobilisation des Nervensystems

Der Kurs bietet einen Einstieg in die Untersuchung und Behandlung physischer Dysfunktionen des Nervensystems. Unter physischer Dysfunktion versteht man die Beeinträchtigung der Mobilität und Elastizität des neuralen Gewebes. Solche Dysfunktionen können zu einer Veränderung der neuralen Sensitivität (Hyperalgesie) und Mechanik führen. Es sind diese pathomechanischen und pathophysiologischen neuralen Veränderungen, die die Grundlage für das klinische Verständnis von neuralen Zeichen und Symptomen bilden.

Der Kurs beinhaltet einen ausführlichen praktischen Teil. Die Teilnehmer/Innen lernen die verschiedenen Testverfahren für eine sichere und gezielte Untersuchung des Nervensystems, speziell fokussiert auf das periphere Nervensystem, die Nervenwurzel und die Meningen kennen. Der Schwerpunkt liegt auf der neuralen Palpation und den neurodynamischen Testen, wie z.B. den upper limb tension tests.

Die Formulierung eines Behandlungskonzeptes und die konkrete Behandlungstechniken werden dann an Beispielen von peripheren Einklemmungsneuropathien praktiziert. Es handelt sich hierbei um häufig vorkommende Syndrome wie z.B. Karpaltunnelsyndrom, Tennisellbogen, Thoracic Outlet Syndrom, zervikale und lumbale Nervenwurzelsyndrome, Kopfschmerzen, Einklemmungsneuropathien im Unterschenkel- und Fußbereich usw. Dieses syndromspezifische Management fokussiert dabei in erster Linie die direkten neuralen Mobilisationstechniken über sliders und tensioners.

**Kurstermin:** 5.-6. September 2020  
**Kursleiter:** William Kuster –PT, Manualtherapeut  
**Kursgebühr:** 210,00 €  
**Kurszeiten:** Sa. 9:00 – 17:00Uhr So. 9.00 – 15.00Uhr  
**Fortbildungspunkte:** 16

# Hand- und Fußreflexzonentherapie

## Kursbeschreibung

Unsere Füße und Hände sind ein Spiegelbild unseres körperlichen Gesundheitszustandes. Die einzelnen Reflexzonen stehen in Verbindung zu bestimmten Körperzonen. Durch die Kenntnis der Zonen an Händen oder Füßen kann sowohl eine Befundung als auch eine Therapie zur Verbesserung der körpereigenen Regulationsmechanismen erreicht werden. Zudem steigert die Reflexzonentherapie-massage das seelische Gleichgewicht und Wohlbefinden als wichtige Grundlage zur Gesunderhaltung.

## Einführungskurs:

- Theoretische Grundlagen zum Erlernen der Reflexzonentherapie-massage
- Grifftechniken
- Anatomische Zuordnung der Reflexzonen am Fuß
- Aufbau einer Fußreflexzonenbehandlung

**Kurstermin :** 25.-26. September 2020

**Referent:** Jenniver Gründer-Beimel–Ergotherapeutin,  
Heilpraktikerin

**Kursgebühr:** 225,00 €

**Kurszeiten :** Fr. 13:30 – 19:15Uhr Sa. 8:30 – 18.00Uhr

**Fortbildungspunkte:**18

## Aufbaukurs:

- Erlernen der Handreflexzonentherapie /-massage mit anatomischer Zuordnung der Reflexpunkte und deren Grifftechniken
- Kausalzusammenhänge in der reflextherapeutischen Behandlung
- Zuordnung der noch fehlenden Reflexpunkte an den Füßen und deren Grifftechniken
- Diagnostik und differenzierte Behandlung verschiedener Krankheitsbilder

**Kurstermin :** 13.-14. November 2020

**Referent:** Jenniver Gründer-Beimel–Ergotherapeutin,  
Heilpraktikerin

**Kursgebühr:** 225,00 €

**Kurszeiten :** Fr. 13:30 – 19:15Uhr Sa. 8:30 – 18.00Uhr

**Fortbildungspunkte:**18

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das / die folgende Fortbildung(en) an:

Kursbezeichnung	Datum	Kursgebühr

Bitte in Blockschrift ausfüllen (bitte deutlich schreiben)

Name.....

Vorname.....

Anschrift.....

.....

Telefon.....

Mobil.....

Fax.....

Email.....

Tätig bei (Praxisname, Anschrift).....

.....

.....

Ort, Datum.....

Unterschrift.....

Die Fortbildungen finden in Zusammenarbeit mit den  
**Gesundheitsschulen des EvkB,**  
Zimmerstr. 8 in 33602 Bielefeld, statt.

Bildungsschecks und Prämiegutscheine werden angenommen.

Mit meiner Kursanmeldung erkenne ich die Anmelde- und Teilnahmebedingungen an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse und Telefonnummer zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben wird :

ja     nein

Anmeldungen bitte an folgende Adresse:

## PHYSIO-ZENTRUM-UMMELN

Inga Meeder-Dresrüsse

Telefon:           (0521) 489220

Fax:               (0521) 4889146

E-Mail:            info@physiotherapie-meeder.de

# Anmelde- und Teilnahmebedingungen

## **Anmeldung:**

Ihre Anmeldung kann schriftlich, per Fax, telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Ihre Anmeldung ist immer verbindlich. Sie erhalten die Anmeldebestätigung per E-Mail.

## **Bezahlung:**

Die Kursgebühren sollen bis 6 Wochen vor Kursbeginn auf unser Konto überwiesen werden.

Kontoverbindung: Volksbank Gütersloh

IBAN: DE84 4786 0125 0817 3993 01

BIC: GENODEM1GTL

## **Rücktritt:**

Bei Rücktritt beim bereits bestätigten Kurs fallen Bearbeitungsgebühren in der folgenden Höhe an: Bei Rücktritt bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10%-

Bei Rücktritt bis zu 2 Wochen vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 25%.

Bei Rücktritt bis zu 1 Woche vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50%.

Bei Rücktritt < 1 Woche, Nichterscheinen oder Abbruch des Kurses wird die volle Gebühr fällig. Wenn der Teilnehmer einen Ersatz stellen kann, der die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, erheben wir nur eine Bearbeitungsgebühr von 10 %

## **Krankheit des Teilnehmers:**

Bei Erkrankung des Teilnehmers besteht kein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühr.

## **Absage durch den Veranstalter:**

Der Veranstalter behält sich eine Absage des Kurses wegen zu geringer Teilnehmerzahl vor. Sollten wir z.B. wegen zu geringer Teilnehmerzahl, Krankheit des Dozenten oder aus Gründen höherer Gewalt gezwungen sein, einen Kurs kurzfristig abzusagen, bestehen jedoch keine weitergehenden Ansprüche gegen den Veranstalter. Bei einer Absage werden bereits bezahlte Gebühren erstattet.

## **Haftungsbegrenzung:**

Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen den Veranstalter als auch dessen Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Die Haftung ist begrenzt auf die Höhe der Teilnahmegebühr des jeweiligen Kursteilnehmers. Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die Kursteilnehmer Dritten verursachen, ist gänzlich ausgeschlossen.

Mit dem Erscheinen dieses Programms verlieren bei Neubuchung die bisherigen Kurspreise ihre Gültigkeit.